

Gemeinde 72655 Altdorf		
Öffentliche Sitzungsvorlage	Nr.	11/2014/5/341
zur Gemeinderatssitzung	am	11. November 2014
zum Tagesordnungspunkt	TOP 1	Blutspenderehrung
Aufgestellt	Den	31. Oktober 2014

Beschlussantrag:

Die Verwaltung empfiehlt vom Vortrag und der Ehrung der Blutspenderinnen und Blutspendern Kenntnis zu nehmen.

Finanzielle Auswirkungen	Ja	Nein
Kosten des vorliegenden Beschlussantrages		
Genehmigte Gesamtkosten in Euro		
Haushaltsstelle		

Sachverhalt:

Insgesamt können in diesem Jahr sieben Blutspenderinnen und Blutspender für mehrmaliges Blutspenden geehrt werden. Zahlreiche Zusagen der zu ehrenden Blutspenderinnen und Blutspender liegen der Verwaltung vor; ob jedoch alle Blutspender an der Sitzung teilnehmen, kann mit Fertigstellung der Sitzungsunterlagen noch nicht gesagt werden.

In der Sitzung werden Ehrungen für 10, 50 und 100 freiwillige und unentgeltlich geleistete Blutspenden vorgenommen.

Die zu ehrenden Blutspender/innen erhalten ihre Urkunden und Nadeln sowie ein kleines Geschenk von der Gemeinde Altdorf überreicht.

Ein/e Vertreter/in der DRK-Bereitschaft Großbettlingen wird an der Sitzung ebenfalls teilnehmen.

Gemeinde 72655 Altdorf		
Öffentliche Sitzungsvorlage	Nr.	11/2014/5/341
zur Gemeinderatssitzung	am	11. November 2014
zum Tagesordnungspunkt	TOP 5	Bedarfsplanung Kindertagesstätte hier: Sachstandsbericht der Kindergarten- leiterin
Aufgestellt	Den	31. Oktober 2014

Beschlussantrag:

Die Verwaltung empfiehlt vom Vortrag der Leiterin der Kindertagesstätte Altdorf, Frau Ruth Weisser Kenntnis zu nehmen.

Finanzielle Auswirkungen	Ja	Nein
Kosten des vorliegenden Beschlussantrages		
Genehmigte Gesamtkosten in Euro	Gesamteinnahmen 2014: 188.700 € Gesamtausgaben 2014: 613.000 €	
Haushaltsstelle	Haushaltsplan 2014, Abschnitt 4640 VwH	

Sachverhalt:

Die Kindergartenleiterin Frau Ruth Weisser wird in der Sitzung einen aktuellen Sachstandbericht abgeben, und selbstverständlich für Fragen zur Verfügung stehen; vorab einige Rahmendaten zur Kindertagesstätte Altdorf.

Personalsituation

Die Mindestanforderung für die Betriebserlaubnis von derzeit 5 Gruppen mit unterschiedlichen Betreuungszeiten und einer Öffnungszeit von 45 Wochenstunden beziffert sich 10,35 Personalstellen; die momentane Besetzung beziffert sich auf 10,25 Personalstellen.

Die Stellen gliedert sich wie folgt auf; 13 Mitarbeiterinnen, davon 7 Vollzeitkräfte und 6 Teilzeitkräfte und eine Vorpraktikantin.

Eine Sozialpädagogin benötigt noch 3 Fortbildungsbausteine zum Orientierungsplan, eine Erzieherin braucht ebenfalls noch 3 Tage. Eine Familienpflegerin wird 2015 die Zusatzqualifikation abschließen. 5 Erzieherinnen mit neuer Ausbildung – Voraussetzung zum Arbeiten nach dem Orientierungsplan sind erfüllt – sind angestellt und 5 Erzieherinnen mit allen Fortbildungsbausteinen zum Orientierungsplan ebenfalls. Damit ist die Verantwortung des Trägers erfüllt.

Kinderzahlen

1. Kindergartenbereich Stand zum 1.11.14:

59 von 70 Plätzen sind belegt. Davon sind 10 Kinder aus anderen Gemeinden. Der älteste Jahrgang ist mit 16 Kindern zugleich auch der schwächste Jahrgang. Danach kommt ein Jahrgang mit 23 Kindern und mit 19 Kindern. Bis 1.03.2015 sind im Kindergarten bis jetzt 5 Kinder angemeldet und 3 Kinder wechseln aus der Kleinkindgruppe. Zwei Anfragen für Kinder aus anderen Gemeinden sind derzeit aktuell, jedoch ist hier noch keine Anmeldung erfolgt.

2. Kleinkindbereich Stand zum 1.11.14

10 von 20 Plätzen, davon sind 3 Kinder aus anderen Gemeinden, sind belegt. Bis 1.01.2015 liegen zwei Anmeldungen vor; bis 1.04.2015 eine Anmeldung, sowie eine Voranfrage.

3. Wechsel in den Kindergartenbereich

3 Kinder im Juni

3 Kinder im Juli

Die Situation in beiden Bereichen (Kindergarten und Kleinkindbereich) stellt sich also sehr unterschiedlich dar. Im Kindergartenbereich erreichen wir die maximale Auslastung bzw. müssen noch die Geburtenliste von 2012 mit einbeziehen – wir derzeit noch ausgewertet - wie viel Aufnahmen hieraus zu erwarten sind. Danach kann eine Vermutung aufgestellt werden, in welchen Monaten es zu einer Überbelegung kommen könnte.

Der Kleinkindbereich braucht dringend Neuaufnahmen, weil sonst im Juni 2015 nur noch 8 von 20 Plätzen belegt wären.

Gemeinde 72655 Altdorf		
Öffentliche Sitzungsvorlage	Nr.	11/2014/5/341
zur Gemeinderatssitzung	am	11. November 2014
zum Tagesordnungspunkt	TOP 6	Prüfbericht des Landratsamtes Esslingen hinsichtlich des Neubauvorhabens der Kindertagesstätte Altdorf, Stuttgarter Str. 35
Aufgestellt	Den	31. Oktober 2014

Beschlussantrag:

Die Verwaltung empfiehlt vom Prüfbericht des LRA Esslingen Kenntnis zu nehmen und der von Architekt Herrn Krepela und der Gemeindeverwaltung Altdorf erarbeiteten Stellungnahme zuzustimmen.

Finanzielle Auswirkungen	Ja	Nein
Kosten des vorliegenden Beschlussantrages		
Genehmigte Gesamtkosten in Euro		
Haushaltsstelle		

Sachverhalt:

Der komplette Prüfbericht wird in der Sitzung zur Einsichtnahme aufliegen; er kann aber gerne vor der Ratssitzung, während der üblichen Öffnungszeiten des Bürgermeisteramtes – oder nach Terminabsprache – von den Ratsmitgliedern im Rathaus eingesehen werden.

Zu den Bemerkungen/Hinweise des Landratsamtes Esslingen haben Architekt Herr Krepela und die Verwaltung eine *gemeinsame Stellungnahme* gefertigt, die der Informationsvorlage als *Anlage 1* beigefügt ist.

